

# SCHUTZKONZEPT ERGOTHERAPIE-EBIKON

---

## 1. HÄNDEHYGIENE

---

Alle Personen im Unternehmen reinigen sich regelmässig die Hände.

### Massnahmen

Bei den Toiletten und in Therapieräumen kann man Hände waschen und mit Papier trocknen.

Alle sind angehalten Händedesinfektionsmittel vor, nach und zwischen Therapien zu nutzen.

## 2. DISTANZ HALTEN

---

Mitarbeitende und andere Personen halten 2 m Distanz zueinander.

### Massnahmen

**Es stehen getrennte Therapieräume und Wartebereiche zur Verfügung. Im Büro kann gut Distanz gehalten werden.**

### Arbeit mit unvermeidbarer Distanz unter 2 m

---

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen um den Schutz zu gewährleisten

### Massnahmen

**Therapeutinnen nutzen Mundschutz und stellen Risikopatienten, die keinen dabei haben, einen zur Verfügung. In gewissen Fällen kann eine Plexiglasscheibe eingesetzt werden.**

**Einweg-Handschuhe plus Hände- und Handschuhdesinfektion vor Körperkontakt**

**Ist dies z.B. bei Schienenherstellung nicht möglich, häufige Desinfektion**

## 3. REINIGUNG

---

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.

### Massnahmen

**Therapiegeräte werden regelmässig gereinigt oder desinfiziert, wenn sie in der Frist, in welcher Viren überleben können, von mehreren Klienten genutzt werden.**

**Tücher und Ähnliches werden nach einer Therapie gewaschen (oder in einem Plastiksack für das nächste Mal aufbewahrt). Mundschütze desinfiziert oder ausgekocht.**

**Oberflächen, die berührt wurden, desinfizieren wir nach, resp. vor der Therapie.**

## 4. BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

---

### Massnahmen

**Ihnen, resp. Ihren Angehörigen oder Institutionen wird eine Risikoabwägung empfohlen.**

Bei Körperkontakt wird kann ein frisches T-Shirt angezogen werden.

## 5. COVID-19-ERKRANKTE AM ARBEITSPLATZ

### Massnahmen

Sie werden nicht empfangen, bleiben zuhause.

Sollte ein Notfall unausweichlich sein, Behandlung draussen. Therapeutin zieht zusätzlich Schutzmantel und Schutzbrille an.

## 6. BESONDERE ARBEITSSITUATIONEN

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen, um den Schutz zu gewährleisten

### Massnahmen

## 7. INFORMATION

Information der Mitarbeitenden und anderen betroffenen Personen über die Vorgaben und Massnahmen. Kranke im Unternehmen nach Hause schicken und instruieren, die (Selbst-)Isolation gemäss BAG zu befolgen.

### Massnahmen

Klienten und Angestellte sind sich dessen bewusst und werden bei Bedarf darauf angesprochen.

## 8. MANAGEMENT

Umsetzung der Vorgaben im Management, um die Schutzmassnahmen effizient umzusetzen und anzupassen. Angemessener Schutz von besonders gefährdeten Personen.

### Massnahmen

Zwischen den Therapien bleibt eine Pause, damit sich Patienten möglichst nicht begegnen.

Getrennte Therapie- und Warteräume, grosszügiges Büro, keine Zeitschriften im Wartebereich.

Lüften der Räumlichkeiten nach jeder Therapie.

## ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

### Massnahmen

Regelmässige Desinfektion von Türklinken, Handläufen, WC-Brillen und benötigten Schaltern.

## ANHÄNGE

Anhang

Zwischen nächsten Angehörigen, die sowieso engen Kontakt zueinander pflegen, wird auf  
Das Distanzgebot verzichtet und Hygienemassnahmen lockerer gehandhabt.

## ABSCHLUSS

Dieses Dokument wurde auf Grund einer Branchenlösung erstellt:  Ja  Nein

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitern übermittelt und erläutert.

Verantwortliche Person, Unterschrift und Datum:

27.4. S. Dauter

Tal

H. B. B.